

Fast eine halbe Million Schweizer Franken an Nachzahlungen geleistet

Die Zentrale Paritätische Kommission der Stiftung SAVE (ZPK SAVE) hatte im abgelaufenen Jahr wiederum sehr viel zu tun. Im Tätigkeitsbericht 2020 wird auf das vergangene Jahr zurückgeblickt. Der Tätigkeitsbericht kann auf der Homepage www.zpk.li der ZPK kostenlos eingesehen werden.

Umfangreiche Aufgabe

Als Vollzugsorgan hat die ZPK die Aufgabe und Kompetenz, AVE-Bestimmungen von fünfzehn allgemeinverbindlich erklärten Gesamtarbeitsverträgen (ave GAV) durchzusetzen und deren Einhaltung bei Arbeitgebern und Arbeitnehmern zu kontrollieren. Bei Verstössen kann sie Konventionalstrafen sowie Kontrollkosten auferlegen.

Kontrollergebnisse

Die Kontrollen bringen die eine oder andere Herausforderung mit sich, was im Tätigkeitsbericht 2020 ersichtlich ist. Bei den Kontrollen in AVE-Branchen wurden im abgelaufenen Jahr 2020 von der ZPK wiederum Nachzahlungen eingefordert und Strafen ausgesprochen. Insgesamt wurden im Jahr 2020 159 Inlands- wie auch Auslandsbetriebe (Entsendebetriebe) mit über 900 MitarbeiterInnen kontrolliert.

Inlandsbetriebe

Es konnten 28 Betriebe mit 612 MitarbeiterInnen im 2020 zu Lohnbuchkontrollen eingeladen und auch Personen auf Baustellen kontrolliert werden. Total wurden im Jahr 2020 Konventionalstrafen von CHF 30875 auferlegt und Kontrollkosten von CHF 17400 verrechnet.

Es mussten in mehreren Fällen Rechtsanwältinnen konsultiert werden. In allen Fällen war der Gang zum Gericht leider unumgänglich.

Die Vergleiche aus den letzten vier Jahren 2017 bis 2020 zeigen, dass fast eine halbe Million Schweizer Franken an Nachzahlungen von der ZPK gefordert und nachgewiesen wurden. Die Tendenz von Nachzahlungen in den letzten Jahren und die Anzahl Verstösse sind erfreulicherweise sinkend. Mehr statistische Zahlen können im Tätigkeitsbericht 2020 der ZPK nachgelesen werden.

Entsendebetriebe

Im Jahr 2020 konnten bei 56 Betrieben Lohnbuchkontrollen angeordnet und 155 Personen auf Baustellen kontrolliert werden. Die meisten Betriebe stammen aus Österreich, Schweiz und Deutschland und aus weiteren europäischen Ländern. Insgesamt gab es über 6000 entsenderechtliche Meldungen über das Elektronische Meldesystem (EMS). 870 Betriebe mit über 12000 ArbeitnehmerInnen aus dem Ausland wurden bei der ZPK gemeldet. Verstösse werden von der ZPK dem Amt für Volkswirtschaft gemeldet und allfällig mit Strafen und Entsendesperren belegt. Mehr kann im Rechenschaftsbericht 2020

der Regierung und im Tätigkeitsbericht 2020 der ZPK nachgelesen werden.

Die Entsende-Sanktionsliste des Amtes für Volkswirtschaft ist auf der Startseite der ZPK-Homepage verlinkt und öffentlich einsehbar.

Empfehlung der ZPK

Die ZPK empfiehlt betroffenen Personen, die allgemeinverbindlichen Bestimmungen unterstellt sind, sich frühzeitig zu informieren und nicht erst eine Kontrolle abzuwarten. Die ZPK hat auf ihrer Homepage www.zpk.li viele Dokumente und einige Hilfsmittel aufgeschaltet, die kostenlos genutzt werden können. Falls Fragen bestehen, kann die Geschäftsstelle gerne kontaktiert werden.

Neuerungen ab 1. April 2021

Per 1. April 2021 traten auch dieses Jahr wieder Änderungen von diversen ave GAV sowie von Lohn- und Protokollvereinbarungen in Kraft. Diese Änderungen können auf der Homepage der ZPK ebenfalls kostenlos eingesehen werden.

Newsletter

Neue und wichtige Informationen erhalten Sie in unserem Newsletter. Der Newsletter kann auf der Homepage der ZPK abonniert werden.

«Zum Schutz des heimischen Arbeitsplatzes.»



Im Äscherle 1, Postfach 929
LI-9494 Schaan
info@zpk.li, www.zpk.li

Für die Überwachung und den Vollzug von allgemeinverbindlich erklärten Gesamtarbeitsverträgen wurde von den Sozialpartnern (Liechtensteiner ArbeitnehmerInnenverband, LANV und Wirtschaftskammer Liechtenstein, WKL) die Stiftung SAVE im Jahr 2007 gegründet. Die Zentrale Paritätische Kommission (ZPK) wurde für den Vollzug und die Kontrolle eingesetzt. Die ZPK hat die Aufgabe und Kompetenz, die Einhaltung der GAV-Bestimmungen im zuständigen Geltungsbereich zu kontrollieren und durchzusetzen. In Entsendeangelegenheiten arbeitet die ZPK mit dem Amt für Volkswirtschaft eng zusammen.